

VERANSTALTUNGEN

Böhmische Blasmusik in Eiersheim

KÜLSHEIM-EIERSHEIM. Die Eiersheimer Musikanten veranstalten am Samstag, 28. April, um 20 Uhr im Gemeindezentrum in Eiersheim einen Abend mit böhmisch-mährischer Blasmusik. Unter dem Motto: »Blasmusik Pur, mundgemacht und aus dem Herzen gespielt« bringen die Eiersheimer Musikanten Blasmusik von Polkas bis Walzer zu Gehör. *wokru*

Spiele-Abend in Kreuzwertheim

KREUZWERTHEIM. Ein Spieleabend ist am Mittwoch, 2. Mai, ab 19 Uhr im evangelischen Gemeindehaus in Kreuzwertheim, Hauptstraße 35. Gespielt werden sowohl Karten- als auch Brettspiele. Wer möchte, kann sein Lieblingsspiel mitbringen. *kfr*

Investitionen im Finanzausschuss

KREUZWERTHEIM. Der Finanz- und Kulturausschuss Kreuzwertheim trifft sich zu seiner nächsten öffentlichen Sitzung am Dienstag, 08. Mai, um 18 Uhr im Sitzungssaal im Rathaus Kreuzwertheim. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem die Vorberatung des Stellenplans 2018, die Vorberatung des Investitionsprogramms 2017 bis 2021 sowie die Vorberatung des Verwaltungshaushalts 2018. *kfr*

Betreuungsangebote im Freudenberger Rat

FREUDENBERG. Der Gemeinderat Freudenberg kommt am Montag, 7. Mai, um 19 Uhr zu einer Sitzung im Rathaus zusammen. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem die Vorstellung der Betreuungsangebote für die Kindertagesstätten auf den Ortsteilen, die Schöffenvwahl 2019 bis 2023, Vergaben sowie Infos des Bürgermeisters. *kfr*

Wertheimer Tafel trifft sich in Kreuzwertheim

KREUZWERTHEIM. Eine Mitgliederversammlung des Fördervereins der Wertheimer Tafel ist am Donnerstag, 3. Mai, um 18.30 Uhr im Landgasthof Franz in Kreuzwertheim. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem Berichte des Vorstands, des Schatzmeisters und des Kassenprüfers, die Entlastung des Vorstandes, Neuwahlen des Vorstandes sowie die Bildung von freien Rücklagen. *kfr*

Basteln für den Muttertag

KREUZWERTHEIM-RÖTTBACH. Das Team der katholischen öffentlichen Bücherei Röttbach bietet am Mittwoch, 9. Mai, um 15 Uhr einen Bastelnachmittag für den Muttertag im Pfarrsaal an. Mitzubringen sind Klebstoff, Schere, Blei-, Bunt und Farbstifte (am besten Fineliner). Pro Person werden zwei Euro erhoben. *kfr*

Anmeldungen sind bis zum 4. Mai unter Tel. **09342/857262** (auch Anrufbeantworter) möglich.

»Besucherlenkung« im Himmelreich

KREUZWERTHEIM. Der Bau- und Umweltausschuss des Kreuzwertheimer Gemeinderats tagt am Donnerstag, 3. Mai, um 18 Uhr im Zimmer 14 des Rathauses. Besprochen werden sollen Maßnahmen zur Verkehrsführung und Verkehrslenkung in den Ortsstraßen in Kreuzwertheim und den Ortsteilen. Außerdem steht auf der Tagesordnung die Besucher- und Nutzerlenkung im Naturschutzgebiet Himmelreich durch Wegesperrungen, Verkehrszeichen und Hinweisschilder sowie die Behandlung von Bau- gesuchen und Anfragen. *hka*



4. Wertheimer Stadterlebnis: Alle musikalischen Stile waren beim »Tribal-Dance« zu sehen. Das Publikum war in der Maingasse beindruckt.

Fotos: Günter Herberich

Das Stadterlebnis wird zum Erlebnis

Großer Zuspruch: Wertheimer Innenstadt vor allem beim Auftritt von Voice-Kids-Gewinnerin Anisa dicht

Von unserem Mitarbeiter
GÜNTER HERBERICH

WERTHEIM. Das Wetter spielte mit und sorgte dafür, dass am Freitagabend die vierte Auflage des Wertheimer Stadterlebnisses für alle Beteiligten zu einem Erlebnis wurde. Zahlreiche Besucher strömten in die Stadt und flanieren bis spät in die Nacht.

Kulturliebhaber, Musikfans, aber auch Freunde kulinarischer Genüsse kamen dabei auf ihre Kosten. Für den krönenden Abschluss sorgte Julian Roth auf dem Markt, als er mit »Time to say goodbye« noch einmal für Gänsehautgefühle sorgte.

»Hier ist was los in Wertheim, das wird mit Sicherheit besser als daheim auf der Couch«, war sich Bürgermeister Wolfgang Stein bei der Eröffnung sicher. Er hatte den richtigen Riecher, denn bereits beim Startschuss war der Markt gut besucht. »Es ist tolles Programm mit internationalen Gästen. Wir üben hier schon mal für das Altstadtfest«. Innenstadtmann Christian Schlager war ebenso optimistisch. Es gab in der Tat viel zu sehen.

Während es auf der Marktplatzbühne den ersten Hingucker mit einem klassischen indischen Tempeltanz gab, nutzen viele Besucher die Gelegenheit, in der Rathausgasse sich das Naturtechnik Projekt Hizuna anzusehen und beim Workshop Schnüre aus Pflanzenfasern herzustellen. Um

Hintergrund: Stimmen zum 4. Wertheimer Stadterlebnis

Ob coole Moves, Reggae Musik oder volkstümlich – das **Programm des vierten Wertheimer Stadterlebnisses kam bei den Gästen an.** Der Freitagabend wurde zum Publikumsmagnet in der Innenstadt. Vanessa Toberer (31 Jahre) kam mit ihrer Freundin Antia Grabusic aus Marktheidenfeld. »Wir sind überrascht, es ist viel los und jetzt schon gute Stimmung. Die Geschäfte sind offen, das lädt zum Bummeln ein. Ein schönes Fest auch für die Kinder«, stellte sie fest. Mit ihren Freunden kam die 18-jährige Tinka Gill aus Hasloch. »Die Werbung für die Veranstaltung war gut, das hat uns in-

die Ecke war Schuhplatteln mit der Jugend des Trachtenvereins »D'Spessartbuam Altenbuch« angesagt. Während man sich gegenüber bei einer Klangschalen-Massage entspannen konnte.

Kulinarisch war für jeden Geschmack etwas dabei von der Küche Sri Lankas, Weinproben aus historischen Trinkgefäßen bis hin zu frisch zubereiteten türkischen Spezialitäten.

Malprojekt für Kinder

Regina Pöhlend hatte in der Eichelgasse ihr Malprojekt für Kinder »Meine Sicht auf Wertheim« aufgebaut. Rund 40 Kinder waren damit beschäftigt, die Leinwände auszupacken und zu gründen. Als Anisa Celik, Siegerin der Musik Castingshow »The Voice Kids« die Bühne betrat, gab es



Anisa sorgte beim Stadterlebnistag in Wertheim für eine volle Innenstadt.

teressiert. Klasse was hier passiert. Tolle Ideen, man kann nach Lust und Laune kreativ sein und das Ganze wird dann noch für einen guten Zweck ver-

wendet. **Sichtlich begeistert zeigte sich auch die Bestenheiderin Silvia Brem (47 Jahre).** »Hier wird für jeden etwas angeboten, ganz fantastisch was man hier sieht. Man trifft nette Menschen, die Geschäfte haben sich etwas einfallen lassen, internationales Programm und noch Kulinarisches dazu, perfekt.«

»Es ist ein Erlebnis für Wertheim«, stellte Michel Kessler (42 Jahre) aus Marktheidenfeld fest. »Ich finde es Klasse, dass Wertheimer etwas macht. Die Innenstadt lebt dadurch, anders als in Marktheidenfeld. Ich bin begeistert was hier abgeht. (ghe)

chor der Wertheimer Stiftskirche. Die Vernissage des Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasiums sorgte für Staunen. Zu sehen gab es unterschiedliche Techniken aus den Klassen 10 bis 12. Die Mitmach-Angebote für groß und klein wurde gerne angenommen. So mancher nutzte die Gelegenheit zu einem spontanen Tänzchen.

Pure Lebensfreude

Pure Lebensfreude war bei der portugiesischen Folkloregruppe »Rancho Folclóre« angesagt. »Wir sind weltweit unterwegs, aber zum ersten Mal in Wertheim«, erfuhren man von einer Tänzerin. »Hoffentlich kommen sie wieder«, kommentierte dies ein Zuschauer. Der Kreuzwertheimer Julian Roth sorgte für den krönenden Abschluss.

Unfallträchtige Strecke soll entschärft werden

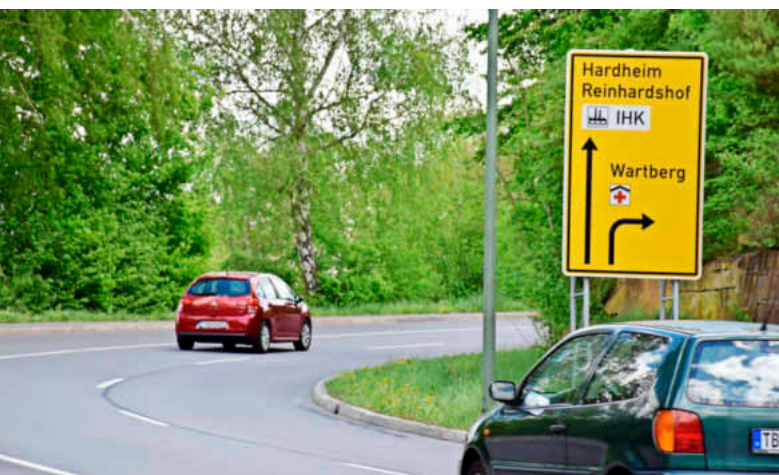
Probetrieb: Eine Fahrspur in Fahrtrichtung Vockenrot fällt ab 3. Mai vorerst durch Leitschwellen weg

WERTHEIM. Der zweispurige Straßenabschnitt der Neuen Vockenroter Steige in Fahrtrichtung Nassig wird ab 3. Mai auf eine Fahrbahn reduziert, teilt die Stadt in einer Pressemitteilung mit.

Zwischen Burgblick und der Einfahrt Reinhardshof werden die bisherigen Rechtsabbiegespuren durch Leitschwellen abgetrennt und können damit nicht mehr genutzt werden.

Abbiegen über Geradeausspur

Das Abbiegen Richtung Wartberg und Reinhardshof ist dann nur noch über die Geradeausspur möglich. Diese Regelung gilt probeweise für die nächsten Monate. Die Verkehrsbehörde der Stadt wolle in dieser Zeit beobachten, ob die Gefahrenstrecke durch die Reduzierung auf eine Fahrbahn entschärft werden könne, heißt es in der Pressemitteilung weiter. In der Vergangenheit hatten sich in diesem Abschnitt



Der zweispurige Straßenabschnitt der Neuen Vockenroter wird ab 3. Mai probeweise auf eine Fahrbahn reduziert, teilt die Stadt mit.

Foto: Stadt Wertheim

immer wieder Unfälle ereignet, vor allem an den Ausfahrten auf die Landesstraße 508. Wer aus dem Wartberg oder dem Reinhardshof kommend auf die Landesstraße einbiegen will, müsse gleich mehrere Fahrspuren um Auge behal-

ten. Abbiegende Fahrzeuge verdeckten immer wieder den Geradeausverkehr, der dann für ausfahrende Fahrzeuge erst spät zu erkennen ist.

Bei einem schweren Unfall an der Ausfahrt Reinhardshof war ein

Autofahrer ums Leben gekommen, nachdem ein anderer Autofahrer die Abbiegespur verbottenweise als Überholspur genutzt hatte und ein Golffahrer auf die L 508 eingefahren war.

Mehrmonatiger Probetrieb

Zur probeweisen Stilllegung der bisherigen Rechtsabbiegespuren hatte sich die Stadtverwaltung nach einer Verkehrsschau im November 2017 entschieden. Die Maßnahme wurde bereits mehrfach angekündigt und zuletzt im März im Stadtteilbeirat Wartberg vorgestellt.

Das Straßenbauamt wird am Mittwoch, 2. Mai, die Leitschwellen anbringen und die veränderte Verkehrsführung ausschildern. Die neue Regelung gilt dann ab Donnerstag, 3. Mai. Sie wird einige Monate lang erprobt. Ob sie auf Dauer gilt, entscheiden dann die Fachböden, also Stadt, Straßenbauamt und Polizei. *gufi*

VERANSTALTUNGEN

TV Wertheim nimmt Sportabzeichen ab

KREUZWERTHEIM. Das Deutsche Sportabzeichen 2018 wird auch in diesem Jahr vom TV Wertheim abgenommen. Treffpunkt für die 20 Kilometer Radfahren ist an den Sonntagen, 1. Juli oder 26. August, jeweils um 7 Uhr am Autohaus Ries/Happ. Für die leichtathletischen Disziplinen ist jeweils im Stadion in Kreuzwertheim die Abnahme. Termine sind an den Donnerstagen, 21. Juni, 5. Juli und 2. August, jeweils um 18.30 sowie an den Freitagen, 20. Juli, 24. August und 14. September, um 18 Uhr. Kinder und Jugendliche können am Dienstag, 3. Juli, von 17 bis 19 Uhr ihr Sportabzeichen im Stadion Kreuzwertheim/ Eingang am Tennisplatz absolvieren. *kfr*

Weitere Infos und Anmeldung bei Renate und Siegfried Krauß unter **09342/21848** ab 17 Uhr oder per Mail an renatekrauss@unity-mail.de.

Hallenbad bis zum 10. Mai geschlossen

KÜLSHEIM. Das Hallenbad der Stadt Külsheim ist am Dienstag 1. Mai und am Donnerstag, 10. Mai, geschlossen. Das teilt die Stadtverwaltung Külsheim mit. *kfr*

»Ächler Maifeuer« brennt am 30. April

WERTHEIM-EICHEL. Das »Ächler Maifeuer« wird am Montag, 30. April, durch den Förderverein des FC Eichel wird auf der Wiese am Main (neben dem Trainingsplatz des Clubs) von den Seniorenfußballern organisiert und beginnt um 18.30 Uhr. Das Feuer wird mit Einbruch der Dunkelheit entzündet. Für Essen und Getränke ist gesorgt. *kfr*

Vatertagstreff in Wessental

FREUDENBERG-WESSENTAL. Donnerstag, 10.05.2018 10.30 Uhr Feuerwehrhaus Vatertagstreff, Freiwillige Feuerwehr und Heimat und KulturvereinEin Grillfest veranstalten die Freiwillige Feuerwehr und der Heimat und Kulturverein Wessental am Vatertag am Donnerstag, 10. Mai, ab 10.30 Uhr am Feuerwehrhaus in Wessental. Ab 12 Uhr besteht die Möglichkeit zum Mittagessen. Nachmittags wird Kaffee und Kuchen angeboten. *kfr*

Urpharer Feuerwehr stellt Maibaum auf

WERTHEIM-URPHAR. Den Maibaum stellt die Freiwillige Feuerwehr Urphar am Dienstag, 30. April, um 17.30 Uhr am Rathaus auf. Anschließend werden die Besucher hinter dem Feuerwehrhaus, bei schlechtem Wetter im Feuerwehrhaus, bewirtet. *hka*

Heimatmuseum wird in Reicholzheim eröffnet

WERTHEIM-REICHOLZHEIM. Das Reicholzheimer Heimatmuseum wird am Montag, 30. April, um 16 Uhr eröffnet. Gleichzeitig wird der Maibaum aufgestellt. Grußworte gibt es von Bürgermeister Wolfgang Stein, dem Ortsvorsteher Sturm und dem Vorsitzenden des Heimatvereins. Für die Besucher gibt es Kaffee und Kuchen. Ebenfalls geöffnet ist am Folgetag von 13 bis 17 Uhr. *hka*

Motorradgottesdienst in Bronnbach

WERTHEIM-BRONNBACH. Ein Motorradgottesdienst findet am Dienstag, 1. Mai, um 13 Uhr auf dem Gelände des Klosters Bronnbach veranstaltet. Der Gottesdienst wird vom Diakon Reiner Thoma und der Band »Eight for Fun« gestaltet. Nach dem Gottesdienst werden die Motorräder gesegnet. *hka*